



Studiendirektor/in zur Wahrnehmung von Schulleitungsaufgaben

Stellenbezeichnung

StD SLA

Link zur Stellenausschreibung im Stellen- und Bewerberportal

[StD SLA](#)

Ihre Aufgaben

- Vorbereitung, Planung, Durchführung und Evaluation aller Abschnitte des Landesabiturs
- Datenmanagement in der LUSD für die Oberstufe und das Abitur
- Beratung und Information der in der Oberstufe tätigen Kolleginnen und Kollegen zur Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Ablaufs des schriftlichen und mündlichen Abiturs
- Ansprechpartnerin/Ansprechpartner für Feiern und Aktionen der Schülerinnen und Schüler im Kontext des Abiturs
- Erstellung der Klausuren- und Prüfungspläne
- Organisation der Kurseinwahlen, Beratungen zur Kurswahl (Ab-, Zu- und Umwahl), Einteilung der Tutorien und Kurse, Schüleraufnahme, Beratung zu Auslandsaufenthalten
- Informationsveranstaltungen und Beratung für Eltern bzw. Schülerinnen und Schüler
- Noteneintragung, Zeugniskonferenzen, Zeugniserstellung
- Zusammenarbeit mit der für die Berufsorientierung beauftragten Lehrkraft; Beratungen zu alternativen Bildungsgängen, insbesondere Fachhochschulreife
- Beratungen zur Prüfungsfächerwahl bzw. zu den einzubringenden Kursen (Q3/4) und allgemein zur OAVO; Beratung der Lehrkräfte zur OAVO, Schulgesetz bzw. allgemeinen Abläufen zur OS.
- Pädagogische Leitung der Oberstufe (Ansprechpartnerin/Ansprechpartner für die Tutorinnen/Tutoren bei pädagogischen Fragestellungen und Problemen)
- Erforderliche Kommunikation mit SSA und HKM.



- Druck von Halbjahreszeugnissen, Abgangszeugnissen, Abiturzeugnissen mit Anlage und Zeugnissen der Fachhochschulreife

Unsere Anforderungen

Die allgemeinen Erwartungen an die neue Stelleninhaberin / den neuen Stelleninhaber ergeben sich aus dem Hessischen Schulgesetz, der Dienstordnung und den allgemeinen Hinweisen des Hessischen Kultusministeriums für die Besetzung von Funktionsstellen an Schulen im Hessenportal, dem Erlass zum Ausschreibungs- und Auswahlverfahren zur Besetzung von Stellen vom 24. November 2017 (ABl.1/18, S.35 ff).

Für die Besetzung der Stelle wird zwingend vorausgesetzt:

- Gymnasiales Lehramt mit Bewährung im bisherigen Statusamt
- Fakultas für Sek I und Sek II in zwei an der Carl-Schurz-Schule zu unterrichtende Fächer
- Erfahrungen in den schriftlichen und mündlichen Abiturprüfungen
- ausgeprägte Beratungskompetenz in allen die Oberstufe und die Schullaufbahn betreffenden Fragen

Die nachstehenden Voraussetzungen sind erwünscht:

- Pädagogische, organisatorische, schulrechtliche und unterrichtsmethodische Kenntnisse, relevant für den gymnasialen Bildungsgang, insbesondere der gymnasialen Oberstufe
- Hohe pädagogische, unterrichtliche, curriculare und kommunikative Kompetenz
- Nachgewiesene Kenntnisse in der Anwendung von Programmen zur Unterrichtsplanung und Steuerung schulischer Prozesse (z.B. Untis, LUSD)
- Nachgewiesene Tätigkeiten als Prüferin/Prüfer und Fachausschussvorsitzende/r im mündlichen und schriftlichen Abitur sowie in den zentralen Abschlussprüfungen
- Hohe Planungs- und Organisationsfähigkeit (z.B. beim Kursmanagement, der Erstellung von Klausur- und Prüfungsplänen)

Allgemeine Hinweise



Bewerbungen sind möglichst über das Online-Bewerbungsverfahren einzureichen.

Bitte laden Sie alle relevanten Qualifikationsnachweise als eingescannte Dokumente, jedoch mindestens die Zeugnisse der 1. und 2. Staatsprüfung, die letzte Ernennungsurkunde sowie Ihr Fortbildungsportfolio ohne Einzelnachweise, als Anlage möglichst im PDF-Format hoch.

Achten Sie selbst auf die Vollständigkeit Ihrer Personalakte.

Maßgebliche Fortbildungsnachweise sollten darin enthalten sein und müssen für eine Bewerbung nicht mehr beigelegt werden.

Achten Sie unbedingt auf Vollständigkeit Ihrer persönlichen Kontaktdaten (auch E-Mailadresse und Handynummer).

Eingangsbestätigungen werden automatisiert per E-Mail versandt.

Bereits vor einer möglichen Bewerbung stehen Ihnen u.a. folgende Gesprächspartner zur Verfügung:

- Ihre derzeit zuständige schulfachliche Dezernentin / Ihr derzeit zuständiger schulfachlicher Dezernent
- Die schulfachliche Dezernentin / der schulfachliche Dezernent des Aufsichtsbereiches für die zu besetzende Funktionsstelle
- Die Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte der Lehrkräfte des Staatlichen Schulamtes für die Stadt Frankfurt am Main

Bewerberinnen und Bewerber mit Behinderung gem. § 2 Abs. 2 und 3 Sozialgesetzbuch - Neuntes Buch - (SGB IX) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Dezember 2016 (BGBl. I S. 3234), geändert durch Gesetz vom 17. Juli 2017 (BGBl. I S. 2541, 2571), werden bei der Auswahl für Beförderungsstellen im Rahmen der geltenden Bestimmungen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.



Wegen der Unterrepräsentanz von Frauen in Funktionsstellen des hessischen Schuldienstes werden weibliche Lehrkräfte besonders aufgefordert, sich um die Besetzung der ausgeschriebenen Stelle zu bewerben. Bei der ausgeschriebenen Funktionsstelle besteht aufgrund der jeweiligen Frauenförder- und Gleichstellungspläne eine Verpflichtung zur Erhöhung des Frauenanteils.

Außerhessische Bewerberinnen und Bewerber müssen ihr Einverständnis zur Anforderung ihrer Personalakten unter Hinweis auf die aktenführende Behörde bereits bei der Bewerbung erklären. Weiterhin trifft sie die Mitwirkungspflicht, bei ihrer Dienststelle auf die Erstellung einer zeitnahen Beurteilung hinzuwirken, um die für die Auswahlentscheidung zuständige Dienststelle in die Lage zu versetzen, den vor der Auswahlentscheidung anzustellenden aktuellen Leistungs- und Eignungsvergleich vornehmen zu können. Erfüllen Bewerberinnen oder Bewerber diese Mitwirkungspflichten nicht, ist ihnen mitzuteilen, dass sie nicht in das Auswahlverfahren einbezogen werden können. Zur Erfüllung der Mitwirkungspflicht ist der Bewerberin oder dem Bewerber eine angemessene Frist zur Vorlage der Beurteilung zu setzen. Ferner legen außerhessische Bewerberinnen und Bewerber ihrer Bewerbung eine Freigabeerklärung ihres Bundeslandes bei.

Bewerberinnen und Bewerber, die ihre Befähigung für Laufbahnen der Lehrkräfte an öffentlichen Schulen nicht in Hessen erworben haben, müssen mit ihren Bewerbungsunterlagen eine Gleichstellung ihrer Befähigung mit einer Lehramtsbefähigung nach dem Hessischen Lehrerbildungsgesetz (HLbG) vorlegen. Im Übrigen gilt Nr. 1.9 des Erlasses betreffend Einstellungsverfahren in den hessischen Schuldienst vom 15.12.2021 entsprechend.

Die Erfassung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zum Zwecke des Bewerbungsverfahrens erfolgt auf der Grundlage des § 23 Hessisches Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz (HDSIG).

**Ressort**

Hessisches Ministerium für Kultus, Bildung
und Chancen

Verfahren

Funktionsstellen Schulbereich

Referenzcode

50331500_0002

Stellenbezeichnung

StD SLA

Besoldungsgruppe/Entgeltgruppe

A15

Berufserfahrung

>3 Jahre = langjährige Berufserfahrung

Art der Stelle

Beförderungen/Funktionsstellen

Personalverwaltende Dienststelle

Staatliches Schulamt für die Stadt

Frankfurt am Main
Breitlacher Straße 92
60489 Frankfurt am Main
Tel. +49 69 4500488-0

Arbeitszeit

Vollzeit

Vertragsart

Unbefristet

Einstiegszeitpunkt

nächstmöglicher Zeitpunkt

Dienststelle

Carl-Schurz-Schule
Holbeinstrasse 21-23
60596 Frankfurt am Main
Tel. +49 69 212-33840

Einsatzregion

Rhein-Main-Gebiet

Datum der Veröffentlichung

03.11.2023

Bewerbungsschluss

15.12.2023